

Kirchzartener Positionen

Werke aus der Kunstsammlung des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

Michael Dittene



Thomas Lefeldt



Ralph Fleck



**Ausstellung vom 9. März bis 8. Mai 2026
in den Fluren im 1. und 2. Obergeschoss
der Talvogtei Kirchzarten**

- Künstlerbiografien -

Biografien der ausgestellten KünstlerInnen

Jan Blaß

Geboren 1953 in Berlin-Waidmannslust

1973 Abitur in Clausthal-Zellerfeld

1975-83 Kunstakademie Stuttgart, Kunsterziehung, Malerei,
Bildhauerei

1976-79 Uni Tübingen/ Philosophie, Geschichte

1983/85 1.und 2.Staatsexamen

1985-91 Kunsterzieher in Oberschwaben

1991-97 als Hausmann und Künstler in Kirchzarten-Burg und Freiburg,
künstlerischer Schwerpunkt im Bereich ortsbezogener
Rauminstallationen

1993-95 Kovorsitzender des BBK- Südbaden, Mitglied der Kleinen
Kunstkommission der Stadt Freiburg

1997-2017 als Kunsterzieher mit halbem Deputat am Gymnasium
Titisee-Neustadt

Diverse Ausstellungen, u.a. Hans-Thoma Museum in Bernau 1994,
Städtische Galerie Schwarzes Kloster 1995; Ausstellung im Kunstverein
Kirchzarten 2017.

Die künstlerische Arbeit von Jan Blaß ist vielfältig und schwer zu fassen.
Sie umfasst sowohl Grafik und Malerei als auch Rauminstallation, die
orts- und themenbezogen sind. Manchmal setzt er sich mit
architektonischen und natürlichen Räumen auseinander, ein anderes Mal
mit Menschen in unterschiedlichen Alltagssituationen.

Josefa Lucia Daschner

Geboren am 6.7.1943 in Madrid

1961 Studium an der Madrider Kunstakademie (Academia de
Bellas Artes)

1975 erste eigene Ausstellung in Cuenca (Spanien): Stilleben,
Landschaft, Akte (Aquarelle)

1976 zweite eigene Ausstellung in Madrid: Aquarelle und erste Keramikplastiken

Ihr besonderes Interesse am weiblichen Akt erweitert sich durch den Versuch, ihn plastisch darzustellen, wobei die figürliche Darstellung zunehmend symbolische Züge erhält.

Gerhard Denzel

Geboren am 13.7.1929 in Radolfzell am Bodensee

1949 Abitur am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Konstanz, wo sein Talent für Malen und Zeichnen entdeckt wurde

1949/50 Studium an der Blochererschule für freie und angewandte Kunst in München

1950 Studium an der Hochschule für Bildende Künste München bei Prof. Marxmüller

1950-1952 Studium an der Pädagogischen Akademie Lörrach/ Freiburg

1952/ 1955 Prüfungen für das Lehramt an Volksschulen

1952-60 Lehrer an der Landschule in Illmensee/ Linzgau, nebenbei Organist und Leiter des Kirchenchores

1956 Heirat

ab 1960 Lehrer an der Volksschule in Kirchzarten

1975 Schulleiter der Hauptschule im Schulzentrum Kirchzarten; Lehrauftrag an der Pädagogischen Akademie (PH)

Verstorben im Juli 2010

Gerhard Denzel war kein hauptberuflicher Künstler und trotzdem sehr produktiv in der Gemeinde Kirchzarten. Auf seine Entwürfe zurück gehen das jahrzehntelang bestehende Design der Vereinszeitschrift des SV Kirchzarten, das frühere Logo des Amtsblattes der Gemeinde sowie einige Ortsprospekte. Daneben entstanden viele künstlerische Werke.

Für sein ehrenamtliches Engagement als Pfarrgemeinde- und Gemeinderat sowie im Vorstand des Sportvereins erhielt er 1981 die Goldene Ehrennadel der Gemeinde und 2002 die Heimatmedaille des Landes Baden-Württemberg.

Michael Ditteney

Geboren am 24. Juni 1965

1989-1995 Studium an der Kunstakademie Karlsruhe

1996 Caspar-von Zumbusch-Preis und DAAD-Stipendium in Irland

2002 Ausstellung im Kunstverein Kirchzarten (5.-26. Mai) mit
Malerei und Arbeiten auf Papier

Seit 2004 Erzieher im Waldkindergarten Dreisamtal mit dem
pädagogischen Schwerpunkt auf bildende Künste.

Seine farbkraftigen Bilder sind oft familienbezogen.

Ralph Fleck

Geboren am 24. März 1951 in Freiburg im Breisgau

1973-1978 Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste
in Karlsruhe (Außenstelle Freiburg)

1977 Förderpreis der Sparkasse Karlsruhe "Landschaft heute"

1978 Preis des Kulturkreises im BDI (Bundesverband der
Deutschen Industrie)

1981 Stipendium Villa Massimo in Rom, Aufenthalt 1984-85

1982 Förderkoje Kunstmesse Düsseldorf (Galerie Hermeyer
München)

2003-2015 Professur für Malerei an der Akademie der Bildenden Künste
in Nürnberg

Flecks Arbeiten widmen sich thematisch dem scheinbar banalen
Alltäglichen: Bücherregale, Häuserfassaden, Müllberge oder Landschaften
können Bildgegenstände sein. Durch seine Malweise wird der Betrachter
vom Thema zur formalen Gestaltung hingeführt.

Ralph Fleck lebt und arbeitet in Freiburg und Kirchzarten. Viele Werke
sind in privaten und öffentlichen Sammlungen zu finden.

Karl Goldschmidt

Geboren am 10. Mai 1931 auf dem Joxenhof in Burg-Höfen, wo er mit zwölf Geschwistern aufwuchs

Er war in verschiedenen praktischen Berufen tätig und brachte sich das Malen selbst bei. Karl Goldschmidt arbeitete lange Zeit im Stillen und alleine, bis -> Angela van Tol sein Talent erkannte. Sie war beeindruckt von seiner eigenwilligen Technik und ermutigte ihn.

Goldschmidt reiste viel und holte sich dort neue Inspirationen. Dabei trat er immer in direkten Kontakt zu Felsen, Bauruinen oder Oberflächen. So wurden seine Bilder direkter Ausdruck dieser Sinneseindrücke. Er wendet eine geheime Maltechnik ohne Pinsel an, mit einer Bandbreite an vornehmlich schwarzen und rötlich braunen Farben aus Naturmaterialien. "Meine Bilder passieren einfach, die Inspiration wird mir eingegeben und ich kann nicht anders, als ihr nachzufolgen."

Gemalt hat er ausschließlich in seiner Wohnstube in der Nähe von Freunden und Familie. Finanzieller Erfolg oder Anerkennung haben ihn weniger interessiert. So zerriss er bereits fertig gestellte Arbeiten, andere mochte er nicht hergeben oder hielt sie versteckt.

Ausstellungen In Kirchzarten: 1983 in der alten evangelischen Kirche, 2003 und 2009 in der Talvogtei.

Gestorben am 14. August 2016.

Roland Jenne

Geboren am 6.7.1939 in Freiburg

Ausbildung zum Schriftsetzer, danach Tätigkeit in einem Münchener Verlag, wo er nebenher das Malen erlernt

Grafik-Design-Studium in Basel und Tätigkeit in einer Werbeagentur

1971 eigenes Studio für Grafik-Design und visuelles Marketing

Verstorben am 13.06.2024 in Freiburg

Seine Inspirationen für seine Naturbilder zog Jenne aus vielen Wanderungen in der Umgebung. Die räumliche Zuordnung vollzog er durch die bewusst gewählten Titel. Seine Motive zeigen die Natur in ihrer

ganzen Schönheit, gemalt hat vor allem in Ölfarben, die er selbst aus den Grundfarben mischte. Ausstellungen in Kirchzarten 2009 (Talvogtei) und 2018

Sein bekanntestes Werk schuf er in seiner Zeit als Grafik-Designer im Jahr 1972: die „Biergit Kraft“ für die Brauerei Rothaus.

Joachim Kurz

Geboren 1950 bei Idar-Oberstein

1971-1975 Studium an der Kunstakademie und Universität Karlsruhe, u.a. bei Prof. Georg Meistermann

Seit 1976 Kunsterzieher an Schulen in Kirchzarten und Stegen

Teilnahme an diversen Ausstellungen im Inland. In Kirchzarten stellte er 2003 in der Talvogtei und auf den Meilensteinen 2015 im Rahmen des Gemeindejubiläums aus.

Ein Leben lang hat Kurz die Kunst begleitet. Er illustrierte schon Schülerzeitungen und kopierte gerne namhafte Maler. Bei seinen meist abstrakten Werken ist es ihm wichtig, dass der Betrachter immer die Ausgangsbasis wie Landschaft, Figur oder Architektur erkennt. Seine Schüler hat er an Originale herangeführt und sie mit großen Meistern bekannt gemacht.

Thomas Lefeldt

Geboren 1949 in Hamburg als Sohn des Künstlers Walther Lefeldt (1897 - 1981)

1968 - 1970 Klavierstudium bei Prof. Robert Henry an der Musikhochschule Hamburg

1970 - 1979 Studium an der Musikhochschule Detmold bei Prof. Friedrich Wilhelm Schnurr (Klavier) und Prof. Walter Steffens (Komposition); Abschluss mit Klavierlehrerdiplom (SMP)

1973), Reifeprüfung (1975) und Konzert/Solistenexamen
(1977/78)

Seit 1980 Wohnsitz in Kirchzarten

Freiberuflich als Maler und Pianist tätig: Kompositionen, Konzerte und
Ausstellungen sowie Unterrichtstätigkeiten
Rundfunkaufnahmen für NDR, WDR und Deutschlandfunk

Gisela Pletschen

Geboren 1956 in Herne

1975-1980 Kunststudium an der RWTH Aachen: Malerei bei Prof.
K. Eichenberg, Druckgrafik bei Prof. R. Schönwald

seit 1977 zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und
Ausland

seit 1981 freiberufliche Malerin

2012 Kunstpreis „Möhnewandel im Bilde“ (Kreis Soest)

2022 1. Preis „Schwarzwald – weg vom Klischee“ im Kunstverein
Mittleres Kinzigtal

Gisela Pletschen lebt und arbeitet in Kirchzarten. Ihre künstlerische Arbeit besteht einerseits aus sehr gegenständlicher, teils fotorealistischer Malerei mit stark fokussierten Motiven, die Alterungsprozesse, Risse, Falten und Abblättern des zeigten. Ihre Werke sind im Besitz privater und öffentlicher Sammlungen. Das ausgestellte Werk ist seit 1989 im Besitz des Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald.

Johannes Thiel

Geboren am 11. September 1889 in Speicher (Eifel)

1910/11 Studium an den Kunstakademien von München und
Stuttgart; es folgten Reisen nach Spanien, Italien, Frankreich
und England

1916 als Soldat im Ersten Weltkrieg verwundet, danach Aufenthalt
in einem Freiburger Lazarett

1919 Heirat mit Krankenschwester Rosa Teufel (1929 verstorben)
in Freiburg. Die beiden Söhne Hans und Peter verstarben früh
Ab 1919 arbeitete er als Radierer, Maler und Buchillustrator, v.a. für
Verlage Herder und Kösel
Ab den 1930er Jahren lebte Thiel in Freiburg und war im Zweiten
Weltkrieg als Kriegsmaler tätig.
Ab 1945 lebte und arbeitete er als Maler in Kirchzarten
1946 heiratete Margarethe Roßberg und bekam mit ihr eine
Tochter
1955 Retrospektive im Augustinermuseum
1960 Hans-Thoma-Preis des Landes Baden-Württemberg
Gestorben am 31. Juli 1962 in Freiburg

Zahlreiche Ausstellungen in ganz Deutschland
Ausstellungen in Kirchzarten: 1981 und 1982 (Gedächtnisausstellungen),
1989 (100. Geburtstag), 2001 (Talvogtei).

Seine Bilder hängen in vielen privaten und öffentlichen Gebäuden und
Museen; in vielen Kirchzartener Familien findet man noch einen „Thiel“.
Im Ort war er bekannt und aufgrund seiner gewinnenden Art beliebt.

Angela Van Tol

1954-56 Studium der Malerei an der Staatlichen Hochschule für
Bildende Künste Hamburg bei Prof. Hann Trier und Rolf
Cavael, Studium für Textile-Design bei Prof. Maria May
ab 1974 freiberuflich tätig
1976-80 Lehrtätigkeit an der Kunsthochschule Kassel
2006 in Namibia verstorben

Diverse Einzel- und Gruppenausstellungen.